

181/220 [1618 ca.]¹

Verzeichnis von Pensionenempfängern in Stadt und Amt Zug

C Der Verfasser listet die Empfänger der Partikularpensionen und der Pensionen «de volonté» für Stadt und Amt Zug auf.

Die Partikularpensionen an die Stadt Zug belaufen sich auf 1834 Livres und werden an folgende Personen ausbezahlt:

Kaspar Schell, Seckelmeister und des Rates der Stadt², mit seinen Söhnen

Hauptmann Beat Jakob Zurlauben

Hauptmann Beat Jakob Frey, des Rates

Paul II. Kolin, des Rates und Bannerherr der Stadt Zug mit seinen Söhnen

Hauptmann Paul Stocker, des Rates

Leutnant Konrad II. Zurlauben, mit seinem Sohn³ und Peter Amstad, Baumeister

Hauptmann Melchior⁴, Jakob⁵ und Konrad Brandenburg

Johann⁶ und Johann Melchior Müller

Hauptmann Paul Bengg, des Rates

Hauptmann Peter Wickart mit seinen Verwandten

Oswald II. Zurlauben, Landvogt, mit seinem Bruder Beat⁷, Alt-Seckelmeister

Jakob Muos, Alt-Seckelmeister, mit seinem Bruder⁸

Alexander Landtwing und Adam Brandenburg mit Thomas Blunski⁹

Hauptmann Johann Jakob Kolin

Hans Brandenburg, Stadtschreiber

Paul Stadlin und Bartholomäus Keiser¹⁰, des Rates

Hans Stocklin, des Rates, und Joachim Frickart, Alt-Seckelmeister mit Verwandten

Die Söhne von Wolfgang Schönbrunner, Georg¹¹ und Peter¹²

Paul Schell und Jakob Kündig, Zoller

Die Partikularpensionen an die Gemeinde Ägeri belaufen sich auf 500 Livres und werden an folgende Personen ausbezahlt:

Beat Heinrich mit vier des Rates

Apollinaris Iten mit seinen Söhnen und Verwandten

Johann Heinrich Hasler, des Rates

Christian¹³, Jakob¹⁴ und Bernhard Nussbaumer

Jakob Blatmann mit seinen Verwandten und Oswald Hess

Jakob Meyer mit seinem Bruder und Verwandten

Hans Rotmann mit dem Sohn von Melchior Heinrich und Jakob Schnüriger

Die Partikularpensionen an die Gemeinde Menzingen belaufen sich auf 500 Livres und werden an folgende Personen ausbezahlt:

Ammann Staub¹⁵

Sebastian Etter, des Rates

Ammann Bachmann¹⁶
 Landvogt Meyenberg¹⁷
 Hans Walter Schön¹⁸, des Rates
 Johann Staub, Wachtmeister
 Heinrich Trinkler, Sohn des Landvogts Trinkler¹⁹
 Jakob Zürcher, Seckelmeister
 Balthasar Heggli
 Sebastian Meyenberg
 Paul Etter
 Christian Zürcher
 Michael Staub
 Jakob Heggli und Jakob Elsener
 Oswald Hagnauer
 Fähnrich Oswald Etter und Hans Walther Schön
 Christian Schön

Die Partikularpensionen an die Gemeinde Baar belaufen sich auf 500 Livres und werden an folgende Personen ausbezahlt:

Ammann Schmid²⁰ mit seinen Brüdern
 Lienhard Bossard mit dreien des Rates
 Hauptmann Beat Jakob Meyenberg mit seinen Verwandten
 Jakob Utiger, Seckelmeister, mit seinen Brüdern²¹
 Hauptmann Bachmann und Bernhard Tossenbach
 Johann Widmer und Jakob Büttel

Die Pensionen «de volonté» belaufen sich auf 530 Livres und werden an folgende Personen ausbezahlt:

Hauptmann Brandenburg²² mit seinem Bruder
 Leutnant Michael II. Müller
 Leutnant Hans Jakob, Michael, Jakob und Kaspar Nussbaumer von Ägeri
 Ammann Heggli von Menzingen
 Christian Schön, Landschreiber
 Leutnant Martin Utiger und sein Bruder Landvogt Utiger²³ von Baar
 Beat II. Zurlauben der Junge für Kosten und Ausgaben

¹ Erschlossen aufgrund der Amtsinhabere der erwähnten Personen, insbesondere des Amtsantritts von Hans Stocklin im Jahr 1618.

² Stadt Zug.

³ Gerold Zurlauben.

⁴ Melchior Brandenburg.

⁵ Jakob Brandenburg.

⁶ Johann Müller.

⁷ Beat Zurlauben.

⁸ Noe Muos.

⁹ Im Original: «Thomman Bluntschi»

¹⁰ Im Original: «Bartli Kheiser».

¹¹ Georg Schönbrunner.

¹² Peter Schönbrunner.

¹³ Christian Nussbaumer.

¹⁴ Jakob Nussbaumer.

¹⁵ Peter Staub, Ammann von Stadt und Amt Zug.

¹⁶ Konrad III. Bachmann, Ammann des Klosters Einsiedeln.

¹⁷ Hans III. Meyenberg.

¹⁸ Im Original: «Heini Schön».

¹⁹ Hans Trinkler.

²⁰ Martin Schmid, Ammann von Stadt und Amt Zug.

²¹ Felix Utiger, Christian Utiger, Michael Utiger, Hans Utiger.

²² Melchior Brandenburg.

²³ Beat Utiger.

AH 181, Bl. 493-494.
In französischer Sprache.
